

105. Informationsschreiben für Eltern und Angehörige (Stand 08.07.2026)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesen Schreiben finden Sie wieder aktuelle Informationen, Berichte und Veranstaltungshinweise. Anregungen, Hinweise und Tipps, die für Eltern, Angehörige und Menschen mit Behinderungen interessant sind, nehmen wir gerne entgegen und veröffentlichen sie in diesem Schreiben.

Ihr Team der Lebenshilfe Thüringen

*1 Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre Daten bei dem Landesverband der Lebenshilfe Thüringen gespeichert und vertraulich behandelt werden. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Wir nutzen Ihre Daten ausschließlich, um Ihnen Informationsschreiben zuzuschicken. Wenn Sie keine weiteren Informationen der Lebenshilfe Thüringen erhalten möchten, dann teilen Sie uns das bitte per E-Mail mit (an: claudia.mueller@lebenshilfe-thueringen.de).

Einsparungen in der Eingliederungshilfe

Seit Monaten wird über die geplanten Einsparungen in der Eingliederungshilfe gesprochen. Die Bundesvereinigung Lebenshilfe hatte zudem die Kampagne und die Petition gestartet, um die gravierenden Kürzungen zu verhindern.

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) hat im Juni die entsprechenden **Empfehlungen für Einsparungen**, welche beim sogenannten **Dialogprozess** entwickelt wurden, veröffentlicht.

Parallel zu dem Dialogprozess diskutieren Länder und Kommunen über weitere Einsparungen in der Eingliederungs-, Kinder- und Jugendhilfe – sie diskutieren über eine „Effizienz in den Leistungsgesetzen“.

Die Fachverbände für Menschen mit Behinderungen – so auch die Lebenshilfe - sind empört darüber, dass Bundeskanzler Friedrich Merz daran festhält, die Kassen der Kommunen auf Kosten von Menschen mit Behinderungen sanieren zu wollen. Er hob erneut die Eingliederungshilfe als Einsparmöglichkeit hervor.

Die Empfehlungen für Einsparungen aus dem BMAS finden Sie hier:

https://www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/Teilhabe/empfehlungspapier-ingliederungshilfe-sgb-ix.pdf?__blob=publicationFile&v=9

Die Bewertung der BV Lebenshilfe zu den Empfehlungen aus dem Dialogprozess finden Sie hier:

https://www.lebenshilfe.de/fileadmin/Redaktion/PDF/4_Mitmachen/Bewertung_Empfehlungen_Dialogprozess_Eingliederungshilfe_BVLH.pdf?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=Fach-NL+25.06.2026&utm_content=Mailing_17167893

Die Medienmitteilung der Fachverbände finden Sie hier:
https://www.diefachverbaende.de/files/stellungnahmen/20260624_MM_FV_EGH_MPK.pdf

Änderungen in der Pflege · Stellungnahme und Petition

Mit dem Referentenentwurf zum Pflegeneuordnungsgesetz plant die Bundesregierung weitreichende Änderungen in der Pflege! Viele pflegende Angehörige und Fachverbände sehen die vorgesehenen Regelungen kritisch und befürchten Verschlechterungen für die häusliche Pflege.

Die BV Lebenshilfe wurde gebeten Stellung zum Entwurf des Gesetzes zur Neuordnung der Pflegeversicherung (Pflegeneuordnungsgesetz – PNOG) zu nehmen.

Die Stellungnahme finden Sie hier:

https://www.lebenshilfe.de/fileadmin/Redaktion/PDF/Wissen/public/Stellungnahmen/20260610_Stellungnahme_Lebenshilfe_Pflegeneuordnungsgesetz.pdf?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=Fach-NL+25.06.2026&utm_content=Mailing_17167893

Gemeinsam haben die Vereine *wir pflegen e.V.* und *Pflegende Angehörige e.V.* die Petition **„Pflegereform ja – aber nicht auf Kosten pflegender Angehöriger“** gestartet. Sie setzt sich unter anderem für den Erhalt der Verhinderungspflege, den Schutz der Rentenansprüche pflegender Angehöriger, bessere Unterstützung für pflegende Eltern und Young Carers sowie den Ausbau unabhängiger Beratungsangebote ein.

Die politischen Entscheidungen stehen kurz bevor. Deshalb ist jetzt jede Stimme wichtig. Bitte zeichnen Sie die Petition mit und helfen Sie mit, den Anliegen pflegender Angehöriger Gehör zu verschaffen.

Hier kommen Sie zur Petition: <https://innn.it/keine-kuerzungen>

Bitte um Unterstützung · Ihre Erfahrungen in der Corona-Zeit

Am **16.07.2026 um 16 Uhr** findet der nächste digitale Teilhabe-Stammtisch der Lebenshilfe Thüringen statt.

Das Thema ist die **Aufarbeitung der Corona-Pandemie durch die Enquete-Kommission** in Thüringen. Die Enquete-Kommission ist ein Gremium im Landtag, welches die Erfahrungen aus der Corona-Zeit bündeln und Handlungsempfehlungen für künftige Pandemien/Krisenlagen entwickeln soll.

Das Thema beim digitalen Teilhabe-Stammtisch wird sein: Welche Auswirkungen hatte die Corona-Pandemie auf Familien mit Angehörigen mit Behinderungen?

Besprochen werden soll:

- Welche Einschränkungen während der Pandemie waren sinnvoll?
- Welche Einschränkungen in Familien und Wohneinrichtungen könnten bei einer künftigen Pandemie/Krisenlage sinnvoll sein?

Die Aussagen werden gebündelt und in einer schriftlichen Stellungnahme verfasst.

Wir würden uns freuen, wenn Sie an dem digitalen Teilhabe-Stammtisch mit Janet Siebert von der Lebenshilfe Thüringen teilnehmen und ihre Erfahrungen teilen. Der Teilhabe-Stammtisch findet digital – über die Plattform Zoom – statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Link zum Zoom-Meeting:

<https://us02web.zoom.us/j/85247597490?pwd=alJzOHhArGZCZzkjpNpW1MbaUqVPb8.1>

Meeting-ID: 852 4759 7490

Kenncode: 553554

Wenn Sie Fragen haben, dann wenden Sie sich gerne an Janet Siebert: janet.siebert@lebenshilfe-thueringen.de, Tel.: 03641 334395

Umfrage zur digitalen Teilhabe von Menschen mit Unterstützungsbedarf

Der Behindertenbeauftragte der Bundesregierung hat eine Umfrage gestartet, was Menschen mit komplexen Unterstützungsbedarf brauchen, um digitale Angebote nutzen zu können.

Gesucht werden Hinweise auf Barrieren, Verbesserungsvorschläge und positive Beispiele digitaler Teilhabe.

Die Umfrage ist anonym, umfasst 13 Fragen und endet zum **31.07.2026**. Sie ist in Standardsprache und in Leichter Sprache verfügbar.

Unter diesem Link können Sie an der Umfrage teilnehmen:

https://www.behindertenbeauftragter.de/SharedDocs/DerBeauftragteAktuell/DE/AS/2026/20260521_Umfrage_Digitale_Teilhabe.html

Urlaub und Reisen für Menschen mit Behinderungen

Die Bundesvereinigung Lebenshilfe hat auf ihrer Internetseite nützliche Informationen zum Thema Reisen von und mit Menschen mit Behinderungen zusammengetragen. Dort finden Sie u.a. Informationen zu:

- den Familienferienstätten,
- den barrierefreien Ferienhäusern der BV Lebenshilfe,
- der Initiative Wheelmap,
- dem BMWK-Projekt „Reisen für alle“,
- Lebenshilfe-Tours.

Hier geht's zur Internetseite: https://www.lebenshilfe.de/informieren/freie-zeit/thema-urlaub?utm_source=CleverReach&utm_medium=email&utm_campaign=Fach-NL+25.06.2026&utm_content=Mailing_17167893

TARMAC Festival · Anlage

Gerne möchten wir Sie auf ein barrierefreies Kulturangebot aufmerksam machen: Auf das TARMAC Festival (elektronische Musik, Workshops). Es findet vom **11.-13.09.206** am **Flugplatz Allstedt** in 06542 Allstedt statt und hat viele Maßnahmen zur Barrierefreiheit:

- zugängliche Floors für Rollstuhlnutzer*innen und Menschen mit Gehhilfen
- wettergeschützter Ladepunkt für elektrische Hilfsmittel
- barriereärmeres Camping mit ausleihbaren Feldbetten
- Lichtkonzept, wann und wo grelles, flackerndes Licht genutzt wird
- **vergünstigte Teilhabe-Tickets (95 € + VVK, Begleitpersonen frei)**
- für jeden Festivaltag kann ein eigenes Tagesticket (30€ + 5€ Ticketgebühr, Begleitperson frei) gekauft werden.
- der Einlass ist an allen Tagen besetzt

Infos zum Ticket-Kauf: Ab jetzt können alle Ticketarten per E-Mail bestellt werden. Sie bekommen dann einen Ticket-Link, über den Sie die Tickets erwerben können.

Die Veranstalter arbeiten dieses Jahr mit der Johanniter-Akademie Mitteldeutschland in Leipzig zusammen. Falls eine Begleitung benötigt wird, aber keine passende Begleitperson existiert, können die Veranstalter dort eine passende Unterstützung finden. Diese ist dann ein Azubi aus dem Bereich Heilerziehungspflege oder Erzieher und würde von der Johanniter-Akademie dafür freigestellt werden. Das ist natürlich mit einem Treffen und Kennenlernen vor dem Festival verbunden. Falls Sie Bedarf haben, dann nehmen Sie gerne Kontakt mit den Veranstaltern auf: teilhabe@tarmac-festival.de

Weitere Informationen finden Sie in dem Flyer in der Anlage (einfache Sprache) oder auf der Internetseite der Veranstalter: <https://tarmac-festival.de/de-DE/>

Bundeskompetenz-Zentrum für Deutsche Gebärdensprache und Leichte Sprache

Dieses Zentrum wird an die Bundesfachstelle für Barrierefreiheit angegliedert. Es hat die Aufgabe, die Bundesministerien und deren nachgeordneten Behörden insbesondere im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Informationen für die Öffentlichkeit und der Durchführung von Veranstaltungen und Pressekonferenzen zur Verwendung von Deutscher Gebärdensprache und Leichter Sprache zu beraten. Der Zeitplan sieht vor, dass bis Ende des Jahres 2026 die Arbeit aufgenommen werden kann.

Malheft "Meine Gefühle und ich" in Leichter Sprache · zum Ausdrucken

Gerne möchten wir Sie auf das Heft „Meine Gefühle und ich“ von der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung Thüringen e.V. - AGETHUR – aufmerksam machen.

Auf dieser Seite finden Sie den Link zum Downloaden: <https://lgk-thueringen.de/publikationen/malheft-meine-gefuehle-und-ich-in-leichter-sprache-39>

Jena, den 08.07.2026